

## empirica-Deutschlandindex und EZFH-Ranking II/2011

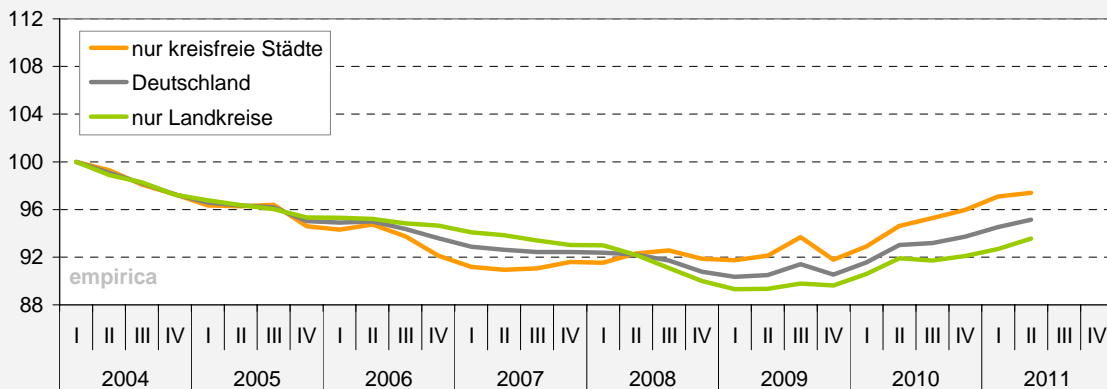
Ein Service der empirica ag Berlin | Kurfürstendamm 234 | 10719 Berlin | Tel. 030/884795-0  
Mehr Infos im Internet unter [www.empirica.info](http://www.empirica.info) | E-Mail [preisdaten@empirica-institut.de](mailto:preisdaten@empirica-institut.de)



### Index „Ein- und Zweifamilienhäuser“

Auch die inserierten Kaufpreise für Ein- und Zweifamilienhäuser (EZFH) ziehen weiter an. Gegenüber dem ersten Quartal 2011 sind Preise in den Landkreisen zwar stärker angestiegen (+0,9%) als in den kreisfreien Städten (+0,3%), innerhalb des letzten Jahres setzten sich die kreisfreien Städte dennoch weiter ab. Die Preise stiegen dort im genannten Zeitraum um 2,9%, in den Landkreisen um 1,8%.

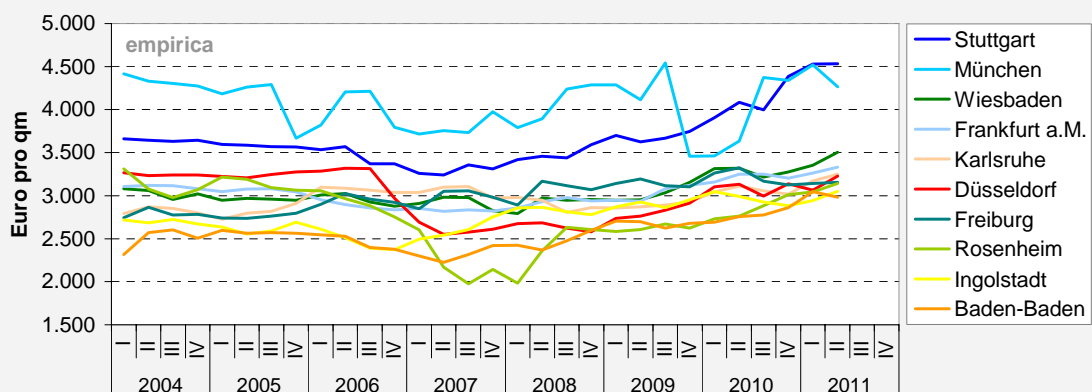
Deutschlandindex EZFH (I/2004=100)



### EZFH-Kaufpreis-Ranking

München fällt ab, Stuttgart ist damit am teuersten. Rund 750 Euro pro qm günstiger folgt Wiesbaden auf dem dritten Platz. Baden-Baden rutscht auf den zehnten Platz und wird von Ingolstadt und Rosenheim überholt. Heidelberg verlässt die TOP 10.

TOP 10-Städte empirica EZFH-Kaufpreis-Ranking



**Anmerkung:** Ein- und Zweifamilienhäuser sind sehr heterogen. Hierdurch kommt es trotz hedonischer Bereinigung zu relativ starken Schwankungen bei den ausgewiesenen Kaufpreisen auch innerhalb einzelner Städte.

**Quelle:** Hedonische Preise (Basis IDN Immodaten); Angaben für Bauj. ab 2000, 100-150qm, höherwertige Ausstattung.

Die Auswertungen basieren auf der Preisdatenbank von IDN ImmoDaten, in die Informationen aus Immobilieninseraten von über 100 Anzeigenquellen fließen. Weitere Details und Grafikvorlagen finden Sie [hier](#).